

Jasmin Brunner:

Mit Power, Fitness und Herz ans Ziel

Von bet am 9. September 2010 um 14:37 Uhr

Kategorie: [Missen](#)



Bewegung und Fitness sind für ein gesundes und erfolgreiches Leben sehr wichtig. Das gilt für jeden Menschen, natürlich auch für Models. Miss Schweiz Kandidatin 2010 Jasmin Brunner, die international als Model bei der Agentur Fotogen (www.fotogen.ch) arbeitet, ist nun zurück in der Schweiz. Promiagent traf Jasmin Brunner exklusiv beim Fitnesstraining. Sie trainiert mehrmals pro Woche mit ihrem Trainer Danny Birchler (www.livingup.ch), der auch als Fitnessberater für die Vogue arbeitet, in Zürich-Altstetten. Auf dem Programm stehen verschiedene Kraft- und Pilates-Übungen. Ziel des Trainings ist eine gesunde Körper- und Rückenhaltung, die Straffung der Muskeln, die Taillenformung und ein straffer Bauch. Danny Birchler gestaltet die Übungen für Jasmin Brunner so, dass sie diese überall selber wiederholen kann: zu Hause bei ihren Eltern oder in einem Hotelzimmer irgendwo auf der Welt. Jasmin Brunner führt immer das Terra-Band mit, wenn sie reist. Dazu fährt Jasmin Brunner gerne Velo und joggt in Paris oder London am liebsten durch Pärke. „Man fühlt sich besser wenn man eine gewisse Fitness hat, und Bewegung tut einfach gut“, bemerkt Jasmin Brunner.

Sport ist nicht das einzige Hobby von Jasmin Brunner. „Ich bin sehr vielfältig, mache Verschiedenes, zum Beispiel singe ich mit beim Song „Avenues“ auf der neuen CD der Luzerner Band „the Dandies“ (<http://www.myspace.com/thedandies>) und fotografiere auch sehr gerne auf meinen Reisen. Ich habe immer die Kamera dabei und halte spannende Augenblicke aus den Metropolen dieser Welt oder aus der Natur fest.“ Auf die Frage ob sie eines Tages eine Ausstellung machen werde antwortet Jasmin lachend: „Dafür sind meine Bilder noch lange nicht gut genug! Ich mache das nur aus Spass, aber falls es eines Tages geschehen würde, würde ich den Erlös einem guten Zweck zuführen.“ Jasmin ist Botschafterin des Fur-Free Retail Programms, eine Auszeichnung für pelzfreie Modelabels die vom Schweizer Tierschutz (STS) zusammen mit der Fur Free Alliance entwickelt wurde. (www.furfreeshopping.com und www.furfreeretailer.com). Unter anderem wurde Jasmin Brunner angefragt bei Anlässen des Kinderhilfswerk Petit Suisse mitzuhelfen (<http://www.petitsuisse-kinderhilfe.ch>). „Das sind meine derzeitigen Engagements“. Privat bin ich auch noch Mitglied beim WWF, der Amnesty International und Spender für die Gesellschaft für Bedrohte Völker. Ich möchte keinen Heiligenschein, aber anderen helfen und was bewirken, das macht glücklich und ist wichtig, ob das jemand nun Privat in seinem Umfeld tut oder in gemeinnützigen Organisationen spielt hier gar keine Rolle“, findet die Miss Schweiz Kandidatin.